August 2021

*Sprach*ROHR

Mitteilungsblatt des Stadtteilvereins Rohr 12. Jahrgang | Nr. 33

STVR Stadtteilverein Rohr

GARAGE**ZIMMERLI** | AARAU ROHR

Hauptstrasse 1 | 5032 | Aarau Rohr
+41 62 837 97 50 | infoaarau@garage-zimmerli.ch
www.garage-zimmerli.ch/

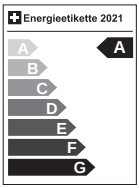
Abgebildetes Modell: Kia Niro Plug-in Hybrid 1.6 GDi Style, aut., CHF 40'950.-**, Metallic-Lackierung CHF 650.- (inkl MwSt.), 1,4 l/100 km, 12,2 kWh/100 km, 31 g CO_2/km***, Energieeffizienzkategorie A. Kia Niro Hybrid 1.6 GDi Power, CHF 31'950.-* 5,2 l/100 km, 119 g CO_2/km***, Energieeffizienzkategorie A.

*Electric-Prämie CHF 2'500.- sowie Zusatzprämie für Hybridmodelle MY21 CHF 1'000.- bereits abgezogen.

**Electric-Prämie CHF 2'500.- sowie Zusatzprämie für Plug-in Hybrid und Elektrofahrzeuge MY21 CHF 2'000.- bereits abgezogen.

Angebot gültig bis 31.07.2021 oder solange Vorrat.

***Durchschnitt aller in der Schweiz verkauften Neuwagen: 169 g CO_2/km. Zielwert 118 g CO_2/km nach neuem Prüfzyklus WLTP.



7 JAHRE GARANTIE

Impressum

Herausgeber
Stadtteilverein Rohr
Aarau Rohr
www.stadtteilverein-rohr.ch

Auflage
2300 Exemplare.
Wird kostenlos an alle Haushalte und Geschäfte im Stadtteil Rohr abgegeben

Nächste Ausgabe
November 2021

Redaktionsschluss
18. Oktober 2021

Redaktionsteam
Hanspeter Liniger
Regina Jäggi
Isabelle Hüppeler
Alice Siegenthaler
Beat Schmid

Inserate
redaktion@stadtteilverein-rohr.ch

Erscheinungsweise
3 × jährlich

Gestaltung | Druck
Berner AG Printline
Rohrerstrasse 33
5001 Aarau

Titelbild
Peter Haubner, Aarau Rohr

Inhaltsverzeichnis Seite

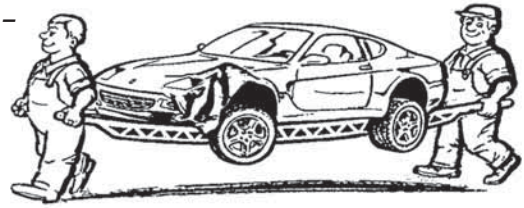
Editorial	5
Da gab's in Rohr doch mal ...	8
Aus dem Rathaus	12
MusikGesellschaft Rohr	14
Serenaden um halb 8	22
Tennisclub Aarau	25
Interview	26
Ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr	30
Pro Senectute Aargau	30
Jazz Matinée / Seniore-Träff 70 plus	31
Auenpraxis	32
Familienclub Rohr	34
Vorinformation Neujahrsempfang	37
Veranstaltungskalender	39

W+S

Elektro Installationen · Starkstrom- und Schwachstrom
Solarstromanlagen · Telefon- und EDV-Anlagen

W+S Elektro AG · 5032 Aarau Rohr
062 834 60 60 · www.ws-ag.ch

Carrosserie-Schaden – ein Fall für uns



***5033 BUCHS** / Aarau*
Steinachermattweg 8
Tel. 062 822 36 22
info@carrosserie-hofer.ch

HOFER AG Carrosserie

Die Renault Garage in Aarau

RENAULT
Passion for life

KuengRohr
Garage Hans Küng GmbH • Hinterdorfstrasse 40 • 5032 Aarau Rohr
062 824 11 22 • www.kueng-rohr.ch

Editorial

« Covid ist auch eine Chance »

Die Aussage mag für viele etwas zynisch klingen angesichts der teils schwerwiegenden Folgen der Pandemie. Andererseits aber war in den vergangenen eineinhalb Jahren einiges möglich, was vorher als kaum realisierbar betrachtet wurde. Stichworte dafür sind Homeoffice, Videokonferenzen, Ferien in der Schweiz, Zeit für sich selbst oder sogar zum Nichtstun.

Wer hätte Anfang 2020 damit gerechnet, dass wegen weiterhin steigender Infektionszahlen der Bundesrat am 16. März 2020 die «ausserordentliche Lage» (höchste Gefahrenstufe) gemäss Epidemiengesetz ab Mitternacht erklärt. Mit der neuen Verordnung schränkte er das öffentliche Leben massiv ein. Sämtliche nicht lebensnotwendigen Geschäfte und Dienstleistungen mussten per sofort schliessen. Alle anderen Themen traten umgehend in den Hintergrund oder waren einfach nicht mehr so wichtig. Ende Februar 2020 meinten viele, auch ich, dass diese « Grippe » in ein paar Wochen wieder vorbei ist. Diese Annahme erwies sich leider als falsch!

Ich bemerkte, wie sich alles um mich herum entschleunigte. Plötzlich war der Terminkalender nicht mehr überfüllt. Ausflüge im Sommer gingen ins Bündnerland, Tessin oder Wallis. Man bekam Lust, die Schweiz kennen zu lernen. Es wurde viel mehr Fahrrad gefahren und gewandert. Man verbrachte mehr Zeit im Garten. Die Luft war auf einmal anders, sauber. Der Flugverkehr hat durch die Reisewarnungen und den Appell zur Beschränkung auf notwendige Reisen deutlich abgenommen. Der Himmel war einfach nur blau. Der Verkehr nahm deutlich ab. Musste man einkaufen, fand man immer einen Parkplatz. Wie praktisch, dass die Corona-Krise auf die Zeit des Frühjahrsputzes gefallen ist. Endlich haben zumindest jene, die keine Kinder oder Angehörigen zu betreuen hatten und nicht zu jenen Berufsgruppen gehören, die als systemrelevant eingestuft wurden, Zeit zum Entrümpeln. Zu keiner Zeit in den vergangenen Jahren war die Bereitschaft, einander zu helfen, so hoch. In vielen Nachbarschaften und Wohn-

SWISS TRAINING AARAU

FITNESS FÜR JEDES ALTER

GESUNDHEIT DARF NICHT TEUER SEIN

KEINE VERSTECKTEN ZUSATZKOSTEN – GRATIS PARKPLÄTZE – FRAUEN & HERREN SAUNA

SWISS TRAINING | Rohrerstrasse 100 | 5000 Aarau | T 062 834 33 44 | www.swiss-training.net

MARCELLO BERNASCONI

MALERGESCHÄFT · 079 332 75 53

Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Siebenmatten 32 | 5032 Aarau Rohr | 079 332 75 53 | www.bernasconi.maler.ch

häusern gab es Aushänge, auf denen Menschen anderen ihre Hilfe anboten, falls diese das Haus nicht verlassen konnten.
«Nicht höher, schneller, weiter; sondern langsamer, bewusster und v. a. menschlicher!»
Alle Hoffnungen wurden auf den Herbst verschoben. Geschäftstermine, Ferien, private Familienfeiern, Hochzeiten etc. Wie aber viele befürchteten, kam die zweite Welle mit Riesenschritten auf uns zu. Wieder alles absagen und nochmals verschieben. Geschäfte, Schulen und Restaurants wurden wieder dicht gemacht. Wahnsinn, so etwas war Ende 2019 noch undenkbar. Und plötzlich der Hoffnungsschimmer «Impfen». Auf einmal gab es keine politischen Querelen oder finanzielle Engpässe mehr. Auf der ganzen Welt wurde mit Hochdruck an Impfstoffen gearbeitet. Scheinbar ist es die einzige Lösung um aus dieser misslichen Lage herauszukommen. Je mehr Leute sich impfen lassen, desto schneller können wir wieder unser gewohntes Leben zurückbekommen. Nachdem wir nun ab Juni 2021 die dritte Welle hinter uns haben, eine gewisse Normalität eingekehrt ist, steht die vierte Welle mit den Corona Varianten Lambda und Delta vor der Tür. Die Durchimpfung ist leider noch nicht so weit vorgeschritten wie geplant. Ich rechne damit, dass wieder neue Massnahmen auf uns zukommen.
Es bleibt uns nichts anderes übrig, als weiterhin mit Pandemien zu leben. Wir vom Stadtteilverein versuchen, aus der Situation das Beste zu machen und im Rahmen der Möglichkeiten für Sie da zu sein. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gesunde und zufriedene Zeit.

Euer Präsident
Thomas Bürgisser

Da gab's in Rohr doch mal … die « Mosti » !

Bei der Liegenschaft Hauptstrasse 33
war einst die « Mosti » zu Hause !

Bild ca. von 1950 ; das Dorfbild hat sich seither doch enorm verändert !

Most gab's auch von solchen Äpfeln

Wie in vielen andern Gemeinden existierte auch in Rohr von 1944 bis ca. 1974 eine Mosterei. Dort – bei « Mosti-Hächlers » – konnten die Bauern und andere Obstbaumbesitzer ihre Ernte zu Most verarbeiten lassen. Es war die Zeit als der Obstbau noch bei vielen Landwirten dazu gehörte und auf den damals vorhandenen Streuobstwiesen auch gut in den Betrieb integriert werden konnte. Das Obst wurde entweder eingekellert, als Wintervorrat gedörrt oder eingemacht. Aber auch der aus Äpfel und Birnen gepresste Most war hoch geschätzt. Nicht nur die Bauern auf dem Feld hatten zum « Zvieri » stets Most zur Hand, auch sonst wurde gerne vor dem Essen oder am Feierabend das « Chrüegli » in den Keller getragen und aufgefüllt. In der heutigen Gesellschaft findet der saure Most nicht mehr so viele Liebhaber. Tagsüber ist bei den meisten Menschen der Alkohol aus dem Alltag ver-

alte Kleinpresse

schwunden und nach dem Feierabend möchte man sich etwas Besonderes gönnen. Zudem steht dem vermeintlich einfachen und rustikalen Most heute eine große Zahl an Alternativen gegenüber. Auch viele Nichtlandwirte hatten auf ihren damals oft grossen Grundstücken ein oder mehrere Bäume stehen. Sofern sie ihr Obst nicht mit eigenen, kleineren Geräten selber pressten, waren auch sie Kunden der Mosterei.

Auch in unserem Dorf war einst in den Herbstmonaten mosten angesagt. Erst mussten die Äpfel und Birnen gepflückt und das Fallobst aufgelesen werden. Wenn es nicht angefault oder sonstwie verdorben war, stand dem Weg zur « Mosti » nichts mehr entgegen. Je nach Menge wurde das Mostgut mit Handkarren, Ross und Wagen oder motorisierten Fuhrwerken zu Hächlers gebracht.

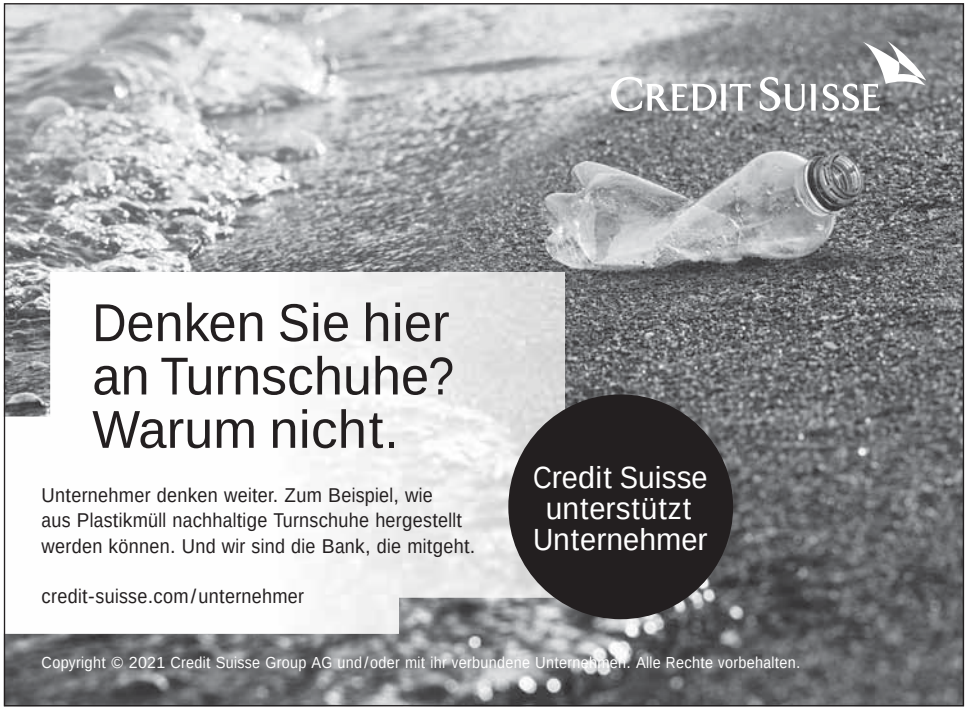
Dort wurde die Ware erst gewaschen und dann – je nach Gusto – die richtige Mischung von Äpfeln und Birnen zu Maische gehäckselt. Nun konnte das kostbare Gut in die Presse gefüllt werden und alle sahen gebannt zu, wie der begehrte Saft zu rinnen begann. Ein ganz wichtiger Moment kam, wenn der « Chefmoster » einen ersten Schluck vom Saft probierte, dann hoffentlich zufrieden nickte und das volle Glas seinen Kunden zum Kosten weiter gab. Überhaupt sei die Mosterei für Alt und Jung jeweils ein richtiges Fest gewesen, versicherte mir Georg Hächler.

Je nach Sorte und Qualität betrug die Ausbeute aus hundert Kilo Maische bis zu achtzig Liter Most. Die restlichen zwanzig Prozent waren Trasch oder Trester und auch dieser wurde genutzt. Zum Beispiel als Futterzugabe für das Vieh, als Beigabe auf dem Miststock oder gar zum Brennen vom Schnaps. Dann allerdings durfte die Maische nicht allzu stark ausgepresst werden damit noch genügend Saft für den Apfelschnaps übrig blieb! Schliesslich wurde der frisch

079 935 58 14
www.jeannettesgüggeli.ch

Aarau Rohr
Hauptstrasse 86

Mittwoch 11.00–13.00 Uhr
16.00–19.00 Uhr



Obst wird zu Maische gehäckselt ...

... und dann gepresst.

gepresste Most mit einer Handpumpe aus der Stande in die Lagergefässe abgefüllt, entweder in grosse Glasflaschen oder bei grösseren Mengen direkt ins Fass. In früherer Zeit liess man den Saft fast ausschliesslich vergären um sauren, alkoholhaltigen Most zu erhalten. Nach und nach kam dann auch der Süssmost in Mode. Dazu wird der frische Saft erhitzt um die Gärung zu verhindern oder zu verzögern.

Heute findet man in der Schweiz nur noch wenige Dorfmostereien, am meisten vielleicht in «Mostindien» also im Kanton Thurgau. Oft sind es von Kultur-Vereinen oder anderen Organisationen für besondere Anlässe betriebene Anlagen. Natürlich gibt es in der Schweiz auch Firmen die Most in grossen Mengen herstellen. Echte «Mostnostalgiker» rümpfen aber dem Vernehmen nach bei deren Produkten meist die Nase!

Werner Gubler

Gerüstet für den grossen Durst!

Mostgeschichten

Zwei Buben trinken so zum Spass im
Keller heimlich Most vom Fass.
Da beginnt's im Bauch zu grummeln,
nun bleibt keine Zeit zum Bummeln.
Schnell auf's Klo und weg vom Keller,
doch der Most ist leider schneller!

Förderprogramm Energie

Müssen Sie Ihre alte Öl- oder Elektroheizung ersetzen? Das Förderprogramm Energie der Stadt Aarau unterstützt die Installation einer Wärmepumpe, einer Holzheizung oder den Anschluss an das Fernwärmenetz finanziell. Zudem bezahlt die Stadt unter anderem Beiträge für die Verbesserung von Gebäudehüllen, für Fotovoltaik- und Solarthermieanlagen oder für den Ersatz energieeffizienter Haushaltsgeräte. Weitere Informationen finden Sie unter www.aarau.ch/foerderbeitraege

Einweihung Velostation am Bahnhof und Eröffnung Veloweg Torfeld Nord

Am Donnerstag, 2. September 2021, wird die neue Velostation am Bahnhof, gleichzeitig mit dem Veloweg Torfeld Nord, der Richtung Stadtteil Rohr führt, eröffnet.

Meldemöglichkeiten mit eUmzug

Möchten Sie Ihre Adressänderung online erledigen? Mit eUmzug kann die Adressänderung (Zuzug, Wegzug oder Wohnungswechsel innerhalb der Gemeinde) online erledigt werden. Zuzug und Wegzug werden dabei in einem Schritt abgewickelt: www.eumzug.swiss

Wahlen & Abstimmungen Herbst '21

Nutzen Sie für Ihre briefliche Stimmabgaben den städtischen Briefkasten beim Gemeindehaus Rohr (letzte Leerung um 9.30 Uhr an den Abstimmungs-/Wahlsonntagen).

Anleitung für die briefliche Stimmabgabe:

- Legen Sie die Stimm/Wahlzettel in das amtliche Stimmzettelkuvert und kleben dieses zu.
- Setzen Sie Ihre Unterschrift auf den Stimmrechtsausweis.
- Legen Sie das verschlossene Stimmzettelkuvert und den Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert.
- Verschliessen Sie das Antwortkuvert.
- Leiten Sie das Antwortkuvert rechtzeitig der Stadtverwaltung zu. Verspätet eingegangene Kuverts sind ungültig.
- Für die briefliche Stimmabgabe dürfen nur das amtliche Antwortkuvert und das amtliche Stimmzettelkuvert verwendet werden.

Dienstleistungen: Stadtbüro und Regionales Zivilstandsamt/ Bestattungsamt im Live-Chat

Das Stadtbüro und das Regionale Zivilstandsamt/Bestattungsamt können auch via Live-Chat auf der städtischen Webseite www.aarau.ch, von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr, kontaktiert werden. Für die vollumfängliche Nutzung der digitalen Dienstleistung (Bild und Ton) sind eine Internetverbindung (1.5 Mbps Upload und Download), ein funktionierendes Mikrofon sowie eine Webcam oder Kamera notwendig. Unterstützte Webbrowser sind:

Google Chrome (ab Version 66)
Microsoft Edge auf Chrombasis (ab Version 70)
Mozilla Firefox (ab Version 60)
Opera (ab Version 53)
Safari (ab Version 12.4)
Mobile Safari (ab Version 12.4)
Samsung Browser (ab Version 9.2)

Eine Chat-Beratung ist auch ohne diese Voraussetzungen möglich, jedoch ohne Bild und Ton.

Probentätigkeit in Zeiten der Pandemie

Ein paar Fragen an unseren Dirigenten Fritz Schaub.

Wie probt man in Zeiten einer Pandemie?
In Kleinformationen zu je vier Personen. Wir haben in drei Gruppen geprobt. Die Vereinsgrösse hat den Vorteil, dass in jeder Gruppe ein vollständiges Quartett (Sopran, Alt, Tenor und Bass) vorhanden war.

Haben sich die aufgrund der Pandemie eingeführten Quartettproben bewährt und warum?
Jeder Mitspieler war allein mit seiner Stimme. Er musste sich «durchkämpfen». Das fordert jeden Musikanten und fördert das Selbstbewusstsein. Im Quartett ist das Hören der übrigen Stimmen besonders wichtig. Um einen schönen Klang zu erhalten, muss sich jeder anpassen. Es dürfen z.B. nicht alle gleich laut spielen. Diese Erkenntnis, hoffe ich, wirkt sich auf das zukünftige Musizieren aus.
Einige der erarbeiteten Werke werden wir an zukünftigen Auftritten mit dem gesamten Verein spielen.

Welches waren die grössten Herausforderungen während der letzten 15 Monate?
Es galt, in kurzer Zeit Quartett-Literatur bereitzustellen und sie in geeigneter Stimmung (C-Stimme, B-Stimme, Es-Stimme) abzugeben. Das Spektrum sollte breit sein, vom Volkslied über moderne Rhythmen bis zur Klassik. Die Bläser sollten sich auch in ungewohnten Ton- und Taktarten wohlfühlen. So konnte ich die Bläser weiterbilden.

Gibt es Licht am Ende des Tunnels?
Hier hat unsere Vereinsgrösse einen klaren Vorteil. Wir proben nun wieder in voller Besetzung. Das Probelokal genügt den Vorschriften über die nötige Fläche pro Bläser. Ungewiss sind künftige öffentliche Auftritte. Wir werden uns in nächster Zeit im Dorf mit Platzkonzerten bemerkbar machen. Auch den Bettag werden wir nach Möglichkeit mitgestalten. Für uns geht es dem Tunnelausgang zu.

Schlusswort
Alle hoffen sehnlichst, dass wir das Konzert in der Kirche im Dezember durchführen können. Sich wieder einem Publikum zu stellen und mit Musik Freude zu bereiten, wünschen sich alle.
Herzlichen Dank Fritz für deine interessanten Ausführungen.

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

Hat sich der ungebetene Gast endlich verabschiedet?

Erinnern Sie sich? Im dritten Teil der Serie «Der ungebetene Gast» haben wir Rückblick gehalten auf ein besonderes Jahr 2020. Leider begleitet uns der ungebetene Gast weiterhin auch in diesem Jahr. Die Hoffnung auf einen Neuanfang wurde jäh zunichte gemacht. Bis weit in den Frühling hinein hat er uns begleitet, unseren Alltag bestimmt, uns weiter eingeschränkt, Linderung mit der Impfdosis versprochen, die

YAMAHA
Revs Your Heart

XMAX 300 Comfort

MAURER MOTOS
GARTENSTRASSE 21 | FON 062 823 94 74
5032 AARAU ROHR | WWW.MAURERMOTOS.CH

Coaching LEBENsfroh Mirjam Graf
Persönlichkeitsentwicklung • Beratung • Begleitung

Coaching LEBENsfroh
Hinterdorfstrasse 13
5032 Aarau Rohr

079 380 46 94
mirjam.graf@bluewin.ch
coaching-lebensfroh.ch

REA HEIZUNGEN
5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 52 50
www.rea-heizungen.ch

Ihr Haustechniker für
Neubau – Umbau – Reparaturen

- Oel-, Gas- und Holzheizungen
- Wärmepumpenanlagen
- Solaranlagen
- Heizkesselauswechslungen
- Badezimmersanierungen
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

ImUmReinigung
Susanne Kaufmann

- Reinigung für Gewerbe & Privat
- Hauswartung
- Bügelservice
- Haushaltscoaching

www.imumreinigung.ch
Aarau Rohr
Tel. 078 710 28 60
ss.kaufmann@hispeed.ch

Homeoffice-Pflicht aufgezwungen, die Maskenpflicht sogar in der Volksschule verordnet und unzählige Betriebe an den Rand des Ruins gebracht. Einerseits ist es spannend zu beobachten, welche Möglichkeiten sich in Extremsituationen ergeben. Andererseits ist es beängstigend zu sehen, welche Auswirkungen so ein kleiner, unscheinbarer Virus auf unser aller Leben hat.

Aktuell haben die Ansteckungszahlen einen Tiefstand erreicht, die Lage hat sich zusehends entspannt. Die lancierte Impfkampagne hat ungeahnte Kräfte, Flexibilität und Einsatzbereitschaft von vielen Menschen gefordert. Wir hegen die Hoffnung, dass jetzt, wo ein grosser Teil der Bevölkerung und vor allem die Risikopersonen geimpft sind, Normalität einkehren kann. Die Homeoffice-Pflicht wurde in eine Empfehlung umgewandelt, Freizeit- und Vereinsaktivitäten sind, wenn auch unter Auflagen, immerhin mehrheitlich möglich, öffentliche oder kulturelle Anlässe in eingeschränkter Form durchführbar. Mittlerweile haben wir uns an die «neue» Normalität gewöhnt. Auch wenn wir alle es kaum erwarten können, Entwarnung zu erhalten mit der Gewissheit, dass sich der ungebetene Gast endlich verabschiedet hat und so schnell nicht mehr auftauchen wird.

Die letzten Sommer wieder aufgenommene Probentätigkeit wurde Anfang Dezember jäh unterbrochen. Wochenlang sehnten wir Musiker uns danach, zusammen musizieren, sich treffen und austauschen zu dürfen. Kurz: nach all denjenigen Dingen, die das Vereinsleben eben ausmachen.

Endlich kam im Januar grünes Licht seitens Bundesrat. Wir konnten immerhin die Quintettproben wieder aufnehmen. Gemeinsames Musizieren in kleinen Gruppen ist wieder angesagt. Seit Ende Mai sind sogar wieder grössere Ansammlungen erlaubt. Für uns bedeutet das, dass die Musikproben wieder in voller Formation stattfinden können. Was für ein Lichtblick für uns alle! Nachdem im ersten Halbjahr keinerlei Anlässe durchgeführt werden konnten, freuen wir uns umso mehr auf die zweite Hälfte dieses Jahres. In unserer Agenda sind noch diverse Anlässe aufgeführt, deren Durchführung hängt jedoch nach wie vor von der Entwicklung der Situation ab. Wir hoffen sehr, diese wie vorgesehen durchführen zu können. Herzlichen Dank für Ihre Treue und die Unterstützung unseres Vereins.

Hoffentlich schaffen wir es, diesen ungebetenen Gast endlich loszuwerden und Sie an einem unserer Anlässe, unter «normalen» Umständen, wieder begrüssen zu dürfen. Wir freuen uns sehr darauf, bleiben Sie gesund!

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

Ich bin für Sie da Aarau Rohr

Alessandro Oliveri, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 606 90 19, alessandro.oliveri@mobiliar.ch

Generalagentur Aarau
Daniel Probst

Buchserstrasse 3 / Aeschbachhof
5001 Aarau
T 062 837 75 75
aarau@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die **Mobiliar**

TRIFLEX

- *WIRTSCHAFTSPRÜFUNG*
- *TREUHAND*
- *UNTERNEHMENSBERATUNG*

Individuelle und praxisnahe Lösungen für Klein- und Mittelbetriebe
www.triflex.ch

Hauptstrasse 62
5032 Aarau Rohr
062 834 09 25
fleck@triflex.ch

GV erstmals in schriftlicher Form

Das gabs noch nie in der langjährigen Geschichte der MusikGesellschaft Rohr! Dieses Jahr fand die 128. Generalversammlung erstmals in schriftlicher Form statt. Schuld daran ist der «ungebetene Gast», der sich im Moment zwar bedeckt hält, doch ganz von der Bildfläche ist er immer noch nicht verschwunden. Dem Vorstand war es wichtig, die Generalversammlung trotz Pandemie durchzuführen, und so entschied man sich für diese Form.

Alle Vereinsmitglieder erhielten die benötigten Unterlagen per E-Mail zugestellt. Mittels separatem Abstimmungsformular konnte jeder seine Stimme abgeben und auch allfällige Bemerkungen, Wünsche oder Änderungen anbringen. Alle Unterlagen wurden fristgerecht eingereicht. Es gab viele Lobesworte für den unermüdlichen Einsatz des Dirigenten Fritz Schaub. Gerade in den letzten fünfzehn Monaten war es alles andere als einfach, die Musikerinnen und Musiker zu motivieren und trotz allen Einschränkungen einen geregelten Probenbetrieb aufrechtzuerhalten.

Der Präsident Bruno Widmer ging auf das ausserordentliche Jahr ein und erläuterte die Schwierigkeiten und Ausnahmezustände unter der Covid-Pandemie. Allen Traktanden wurde zugestimmt. Es gab einen Austritt zu vermelden. Die Rechnung wurde genehmigt, der Vorstand einstimmig wiedergewählt und die restlichen Funktionen wurden so belassen wie gehabt. Die diversen Kommissionen hatten leider nichts zu berichten, da weder Anlässe noch Rekrutierungsaktivitäten möglich waren.

Die Rechnungsrevisoren Hanni Weiersmüller und Niklaus Nadler waren mit der Rechnungsführung einverstanden und empfahlen diese dem Verein zur Annahme. An dieser Stelle wurde Heinz Wenger für die tolle und präzise Arbeit herzlich gedankt.

Die Vergütungen an Dirigent und Vorstandsmitglieder werden für ein weiteres Jahr so belassen und der Aktivitätenplan 2021/2022 mit wenigen Anpassungen angenommen.

Niklaus Nadler wird für 20 Jahre Vereinstätigkeit zum Ehrenmitglied der MusikGesellschaft Rohr ernannt. Gedankt wurde ihm für seine Vereinstreue, sein Mitwirken in verschiedenen Ämtern – aktuell als Rechnungsrevisor – und nicht zuletzt für sein grosses Engagement und seine vielen guten Ideen zugunsten des Vereins. Die Ehrung mit Übergabe der Lyra wird anlässlich einer der nächsten Zusammenkünfte der gesamten MusikGesellschaft stattfinden.

An der letzten Generalversammlung wurde die Beschaffung einer Musikanlage beschlossen. Mit dieser ist es möglich, 300 Personen an Anlässen beschallen zu können.

VARILUX center

5001 Aarau
Bahnhofstrasse 55
Tel. 062 838 22 22
www.trotteraarau.ch

TROTTER
AUGENOPTIK OPTOMETRIE KONTAKTLINSEN

Ihr Schreiner aus der Region

Felix Steiner AG
Küchen Innenausbau Massmöbel Fenster

Künzlimattstrasse 1
5032 Aarau Rohr
☎ 062 824 10 44
🖷 062 822 29 83
info@fsteinerag.ch
www.fsteinerag.ch

RENE SCHUMACHER TRANSPORTE 5032 ROHR

SPEZIALTRANSPORTE - KRANARBEITEN - KIPPARBEITEN - STÜCKGUT

Ihr kompetenter und zuverlässiger Transportpartner im Raum Aarau

HAUPTSTRASSE 57 | 5032 AARAU ROHR
TEL. 079 423 59 43 | FAX 062 824 71 35
WWW.RENESCHUMACHERTRANSPORTE.

Die Anlage ist bausteinartig aufgebaut und kann somit jederzeit individuell ergänzt respektive erweitert werden. Zudem besteht die Möglichkeit, diese auch anderen interessierten Vereinen gegen Entgelt zur Verfügung zu stellen.

Zum Schluss ist man voller Hoffnung, dass sich die Pandemiesituation entschärft und ab Sommer Anlässe vor Publikum, wenn auch in reduzierter Form, möglich sein werden. Die MusikGesellschaft ist jedenfalls startbereit und freut sich sehr, bald wieder vor Publikum spielen zu dürfen.

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

Agenda MG Rohr 2021
2. Halbjahr

Aus Gründen der Planungssicherheit mussten wir unser **Jahreskonzert** leider um ein weiteres Jahr **auf Samstag, 9. April 2022, verschieben.**

Sonntag, 19. 9. 2021: Mitwirkung beim Bettagsgottesdienst

Samstag, 6. 11. 2021: Spaghettiplausch

Sonntag, 5. 12. 2021: Konzert in der reformierten Kirche Rohr, 17 Uhr

Alle Anlässe werden stattfinden, sofern es die aktuelle Coronasituation zulässt. Selbstverständlich werden die geltenden BAG-Schutzmassnahmen stets eingehalten. Weitere Infos finden Sie unter www.mgrohr.ch.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

ANDI SCHUMACHER
GARTENBAU

ANDI SCHUMACHER GARTENBAU GMBH
HAUPTSTRASSE 57 | 5032 ROHR
TEL. 062 824 00 66 | FAX 062 823 02 88
WWW.ANDI-SCHUMACHER-GARTENBAU.CH

SERENADEN UM HALB 8

Die neue Konzertreihe
jeweils am ersten Mittwoch des Monats

19.30 Uhr I Reformierte Kirche Aarau Rohr

Sie steht hinter den Serenaden um halb8

Barbara-Gabriella Bossert, freischaffende Flötistin und Musikmanagerin

Während des Auftrittverbots in der Corona-Zeit lancierte Barbara-Gabriella Bossert die Konzertreihe Serenaden um halb8, weil sie das dringende Bedürfnis hatte, gemeinsam mit anderen grossartigen Musikerinnen und Musikern, Künstlerinnen und Künstlern Konzerte zu spielen.

Sie war über lange Jahre Soloflötistin in namhaften Orchestern: Nach ihrem Solistendiplom in Luzern spielte sie in Brasilien Soloflöte im São Paulo Symphony Orchestra, danach war sie in der Schweiz Solistin im Aargauer Kammerorchester und Mitglied bei Chaarts.

Sie ist Soloflötistin und Gründungsmitglied mehrerer Kammermusikensembles, für die sie auch grosse Tourneen im In- und Ausland sowie Fernseh- und CD-Aufnahmen organisiert. 2007 gründete sie gemeinsam mit der Harfenistin Kathrin Bertschi **tacchi alti,** das Ensemble für hochstehende Musik, und geht damit jedes Jahr auf grosse Schweizertourneen.

Barbara-Gabriella Bossert ist auch Flötistin der quAlRulanten, des Duos Rahbarbara und spielt in den unterschiedlichsten Kammermusikformationen mit. Sie unterrichtet seit vielen Jahren Privatschülerinnen und -schüler.

In ihrer Freizeit fährt sie Wildwasserkajak, vertieft sich gerne in historische Schmöker, je fetter, je lieber, spielt mit ihrer einohrigen Katze Cleo und vermeidet es tunlichst, für Gäste zu kochen!

Serenade 3 | 1. September 2021 — Visual Percussion

Luca Borioli I Perkussion

Zwei Beamer, Videos, Elektronik, UV-Licht und ein kleines, selbst gebasteltes Theater helfen dabei, die verschiedenen Stücke auf einzigartige Weise aufzuführen.
Ein nicht ganz ernst zu nehmendes Abenteuer mit dem weltbesten Triangel-Spieler!

Serenade 4 | 6. Oktober 2021 — Eine Reise in den Süden

Maria Lieberherr I Violine
Marlis Walter I Klavier

Die beiden Musikerinnen nehmen die Zuhörenden mit auf eine musikalische Reise durch Italien, Spanien und Argentinien – in eine Welt voller Wärme und Sinnlichkeit!
Werke von Piazzolla, De Falla und Rossini

Serenade 5 | 3. November 2021 — Wasserspiele

tacchi alti
Barbara-Gabriella Bossert I Flöte/Piccolo
Hannes Bärtschi I Viola
Kathrin Bertschi I Harfe

Das Ensemble für hochstehende Kammermusik, tacchi alti, stellt Ihnen seine neue CD vor.
Werke von Bax, Jolivet, Diethelm und Reinecke

Serenade 6 | 8. Dezember 2021 — a christmas carol

Barbara-Gabriella Bossert I Flöte
Rahel Sohn-Achermann I Klavier

Weihnachtslieder aus der ganzen Welt, vielleicht bis dann sogar zum Mitsingen

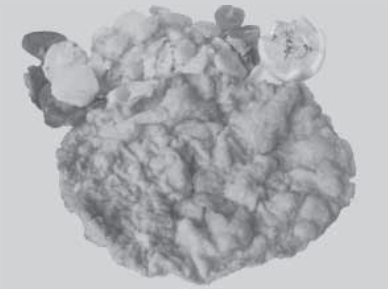
Serenade 7 | 5. Januar 2022 — Concertino

Dimitri Ashkenazy I Klarinette
Barbara-Gabriella Bossert I Flöte/Piccolo
Yvonne Lang I Klavier

Das Neujahrskonzert mit vier humoristischen Walzern von Schostakowitsch und dem virtuosen Trio des amerikanischen Komponisten Russell Peterson verspricht einen Hochgenuss zum neuen Jahr.
Werke von Peterson, Bloch und Schostakowitsch

Infos und Tickets: **www.halb8.ch**

Wienerschnitzel isst man beim Österreicher in Aarau



Restaurant

RathausGarten

Obere Vorstadt 36
5000 Aarau
www.rathausgarten.ch

„Begegnungen geniessen"

- **Die gepflegte à la carte Küche mit regionalen Saisonangeboten**
- **Grosse Gartenwirtschaft im Grünen**
- **5 verschiedene Veranstaltungssäle von 10 - 150 Personen**
- **Doppel-Kegelbahn mit 50 Sitzplätzen, auch mit Essen**
- **PartyService; „Sie planen ein Fest - wir machen den Rest"**
- **Genügend Parkplätze vorhanden**
- **Lehrlings-Ausbildung „Wir machen Profis"**

Digital
PRINTLINE
DRUCKTECHNIK

Digitaldruck · Plakate Poster · Werbetechnik
Druckvorstufe · Plan Plot Scan · Textildruck

Berner AG Printline
Rohrerstrasse 33
5001 Aarau
Tel. 062 832 77 88
aarau@printline.ch

Filiale City
Kasinostrasse 25
5001 Aarau
Tel. 062 822 16 17
city@printline.ch

www.printline.ch

Am Rande der Suhre

Nicht nur die Lage, sondern auch die Angebote, des Tennisclubs Aarau sind unschlagbar. Am Stadtrand, der Suhre entlang, befinden sich sechs beleuchtete Sandplätze. Hier gibt es für Gross und Klein Turniere wie auch Trainingsangebote; vom Interclub, Junioren-Interclub, Aarauer Cup bis ATJM – eine grosse Auswahlmöglichkeit. Der Tennisclub Aarau wurde im Jahr 1900 im Hotel Gerber, dem heutigen Aarauerhof von 63 Mitgliedern gegründet, wobei 38 sogenannte Passivspieler waren. Im Jahr 1911 erreichte der Tennisclub Aarau einen Tiefststand von 28 Mitgliedern. Elf Jahre später änderte sich die Lage nicht besonders und der Vorstand überlegte sich, den Club aufzulösen. Jedoch wollten sie nicht aufgeben und versuchten das Spielkönnen der Mitglieder durch einen Trainer zu fördern. Als der TCA im Jahr 1928 zum ersten Mal an den Interclub – Meisterschaften teilnahm, bauten sie ein Clubhaus, welches mit Einnahmen eines durchgeführten Bazars finanziert wurde. 1940 wurde die Aargauische Tennismeisterschaft auf der Anlage des TCA durchgeführt, was die Generalsversammlung dazu motivierte, eine neue Tennisanlage im Gebiet Suhrenmatte zu bewilligen. In den weiteren Jahren entwickelte sich der Club rasant. Im Jahr 1997 zählte der Club bereits 455 Mitglieder, davon waren 320 Spielende. Im anschliessenden Jahr beschliesst der TCA den Bau einer Traglufthalle für zwei Spielplätze wie auch weitere Renovierungen. Seit längerem möchte der Tennisclub eine Halle bauen, welche nicht jeden Winter abgebaut werden muss. Erfreulicherweise hat der Einwohnerrat der Stadt am 29. März 2021 einstimmig beschlossen, das Land für die Halle unentgeltlich an die Trägervereine (TCA + Basketballclub) zu vergeben. Zusätzlich bewilligte der Einwohnerrat den Betrag von CHF 100'000 zur Beteiligung an den aktuellen Planungskosten. So können wir hoffentlich bald bei jeder Witterung die gelben Bälle flitzen lassen: Darauf freue ich mich und alle Mitglieder ebenso.

Alice Siegenthaler

Jürg Hochstrasser

Könntest du dich unseren Leserinnen und Lesern kurz vorstellen?
Ich heisse Jürg Hochstrasser, bin in Rupperswil aufgewachsen und lebe wieder dort mit meiner Familie seit nunmehr 25 Jahren. Unsere beiden Töchter sind schon seit geraumer Zeit ausgeflogen. Seit einem Jahr bin ich pensioniert. In meinem Berufsleben war ich in verschiedenen Aargauer Gemeinden als Lehrer tätig.

Wie lange warst du als Lehrer in Rohr tätig?
In Rohr waren es 29 Jahre!

Dies ist eine lange Zeit. Was hat sich in dieser Zeit im Schulalltag grundsätzlich verändert?
Am augenfälligsten sind die technischen Veränderungen, die Einführung des Computers, des Beamers, des Visualizers u.ä. Neue, modernere Lehrmittel fanden den Weg in den Schulalltag. Neue Methoden wurden angewendet. Und doch blieben altbewährte Gepflogenheiten wie das Klassengespräch, das gemeinsame Erörtern, das Vorlesen und Erzählen von Geschichten, das Darstellen von Lerninhalten an der Wandtafel, oder die Pflege der Schrift für mich sehr wichtig. Bis zum Schluss hingen bei mir immer wieder Schulwandbilder im Klassenzimmer.

Was ist – im Rückblick gesehen – das Besondere am Beruf eines Lehrers?
Als Lehrer begleitest du Kinder auf einem Stück ihres Lebensweges, es geht nicht nur um Wissensvermittlung, man ist zusammen unterwegs. Und fast noch wichtiger als Lesen, Schreiben und Rechnen sind die «ausserschulischen» Aktivitäten, nämlich gemeinsame Erlebnisse auf Schulreisen, im Klassen- oder Skilager, auf Bauernhofbesuchen, im Wald mit dem Förster, an Singanlässen, am Bachfischet, im Schulgarten, auf Velotouren, auf dem VITA-Parcours oder an Heimattagen. Zu-

dem ist Kreativität sehr bedeutsam im musischen Bereich, den ich als zentrales Element in der Schule betrachte. In der Schule sind der Phantasie quasi keine Grenzen gesetzt.

Kannst du dich an ein besonders schönes Erlebnis mit deinen Schülerinnen und Schülern erinnern?
Da gäbe es viele: z. B. erinnere ich mich an eine 5. Klasse, die das Schulzimmer in eine Disco umwandelte mit Lichtshow und allem drum und dran, es gab eine perfekte Party! Oder an den Jugendfestumzug, an dem wir Heidis und Peters waren, ich der Alpöhi (ich liess mir extra den Bart wachsen), und mit den Geissen von Familie Häuselmann war es ein prima Alpaufzug! Ein ganz besonderer Ausflug mit einer Klasse war der Besuch beim Zirkus Nock im Winterquartier in Oeschgen. Wir durften dem Tierdressurtraining zuschauen und die Kinder wurden in Akrobatik eingeführt.

Du hast die Entstehung der Kreisschule Buchs-Rohr miterlebt und danach auch noch die Kreisschule Aarau Buchs. Wie war das für dich und was hat sich verändert?
Da wir vor der Bildung der Kreisschule Buchs Rohr bereits eine gute Zusammenarbeit hatten mit Buchs, war es eine unproblematische Sache. Die hauptsächlichen Veränderungen waren die Bildung einer Schulleitung und die Einführung der Schulsozialarbeit. Beide Institutionen bewährten sich von Anfang an und dienten dem Wohle der ganzen Schule. Die Bildung der Kreisschule Aarau Buchs war dann eine grössere Nummer. Es entstand ein doch gewaltiger Apparat mit einer aufwändigen Organisationsstruktur. Die Autonomie der einzelnen Schulstandorte könnte durchaus in gewissen Punkten noch ausgebaut werden.

Es wird sehr viel diskutiert über den Lehrplan 21. Was sind deine Erfahrungen damit?
Der LP21 wurde schrittweise eingeführt und erst auf das Schuljahr 20/21 in umfassender Weise. Es betraf mich also nicht mehr. Die jungen Kolleginnen und Kollegen wurden bereits für diesen Lehrplan ausgebildet.

Als du im Jahr 2020 pensioniert wurdest, war es da überhaupt möglich, wegen Corona, eine kleine Abschiedsfeier für dich durchzuführen?
Ja, zum Glück schon. Überhaupt war ich froh, dass nach dem Lockdown im Frühling 2020 nochmals acht Wochen Normalunterricht möglich waren bis zu meiner Pensionierung. So konnte ich mit der Klasse noch ein Abschlussbräteln im «Grüebli» machen. Auch der allerletzte Schultag mit dem Konzert des Duos Calva war ein amüsanter Abschluss.

Vermisst du die Schule jetzt oder war es eher eine «Befreiung»?
Ja, ich vermisse die Kinder und die Kolleginnen und Kollegen schon, deshalb war es auch schön, meine ehemaligen Schüle-

ZIMMERLI Dach- & Lukarnenbau AG

Rohrerstrasse 20 5000 Aarau

- Steil- und Flachdach
- Fassaden
- Isolationen
- Spenglerarbeiten
- Lukarnen im Fertigelement

062 822 37 23 / 079 657 88 49

www.zdl.ch ▪ info@zdl.ch

rinnen und Schüler bei zwei Ausflügen begleiten zu können und meine Kolleginnen und Kollegen bei einem Quartalsabschluss wieder zu sehen. Aber, dass ich nicht mehr jeden Morgen um eine frühe Uhrzeit aufstehen muss, betrachte ich doch eher positiv!

Wie sieht dein Alltag jetzt aus, bzw. welche Pläne hast du für die «Nachschulzeit»?
Nun habe ich vermehrt Zeit fürs Klavier- und Orgelspiel. Das Chorsingen ist glücklicherweise auch wieder möglich. Und zu Hause gibt es auch immer etwas zu tun. Mit meinem Occasions-E-Bike komme ich nun auch jeden «Hoger» hinauf.

Was würdest du einer angehenden Lehrerin oder einem angehenden Lehrer für seine erste Anstellung mit auf den Weg geben?
«In der Schule sei ganz präsent,
dass jeder Schüler dich so kennt,
und zu Hause ist Pause!»

Wir danken dir herzlich für das Interview und wünschen dir viele fröhliche Momente und gute Gesundheit.

Regina Jäggi

Hier könnte Ihr Inserat erscheinen

Informationen / Anfragen erhalten Sie unter:
redaktion@stadtteilverrein-rohr.ch

« Eintauchen in den Atem der Natur »

Sonntag, 15. August, 10.00 Uhr
Waldgottesdienst beim Waldhaus Rohr

– Eintauchen in den Wald und Atem holen, den Tönen lauschen
– Ausklang mit gemütlichem Apéro.

Mit der Jagdhorngruppe Distellaub und Esther Zbinden ref. Pfarrerin.
Es lädt ein: Kirchgemeindeverein Rohr, ref. Kirchgemeinde Buchs-Rohr

Ref. Kirchgemeinde
Buchs-Rohr

Senioren Mittagstisch Aarau Rohr

Schon über 40 Jahre findet im Auftrag der **Pro Senectute** in der Auenhalle in Rohr jeweils am ersten Donnerstag im Monat der Mittagstisch statt.
Wir laden alle Personen ab 60 Jahren zu diesem Mittagstisch ein.
Kommt vorbei, um bei Gemütlichkeit, Gesprächen und frohem Beisammensein das feine 4-Gang-Menue zu geniessen.

Das Mittagessen kocht für uns seit vielen Jahren das Restaurant Traube in Küttigen. Das Essen inkl. Mineralwasser und Kaffee kostet CHF 20.50, ein Glas Rotwein zusätzlich CHF 2.50.

An- und Abmeldungen jeweils bis am Mittwochabend nimmt der Leiter **Fredi Hächler, Hinterdorfstrasse 12, 5032 Aarau Rohr, Telefon 062 823 14 57 oder Natel 079 381 72 03** gerne entgegen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf die kommenden Treffen.
Diese finden dieses Jahr noch statt:
2. September 2021 / 7. Oktober 2021 / 4. November 2021 / 2. Dezember 2021.

Wir halten die Corona-Vorschriften ein.

Fredi Hächler

Jazz Matinée und Seniore-Träff 70 plus

Aufgrund der nach wie vor unsicheren Corona-Situation hat der Vorstand des Stadtteilvereins entschieden, den Jazz Matineée vom 29. August 2021 und den Senioren-Treff vom 15. September 2021 abzusagen.

Wir alle hoffen auf bessere Zeiten und freuen uns aufs 2022.

Kähli
Malergeschäft & Sandstrahlarbeiten

«Wir malen und strahlen»

Kähli AG
Obermattweg 10, 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 11 80, www.kaehli.ch

China Restaurant Tsing Tao
im 7. Stock, mit der herrlichen Aussicht!

Mittagsbuffet à discrétion
Jeden Montag, Dienstag, Freitag und Samstag
(zusätzlich zu unserem Mittagsmenü
und à-la-carte-Service)

TSING TAO
Hauptstrasse 31
5032 Aarau Rohr
Tel: 062 822 22 51

Abendbuffet à discrétion
Jeden Montag und Dienstag
(zusätzlich zu unserem à-la-carte-Service)

Unser Geschenktipp!
Ein Gutschein vom Tsing Tao

Weitere Informationen unter:
www.tsing-tao.ch

Eröffnung: Praxis für Hypnosetherapie und Meditation in Aarau Rohr

Jeannette Meier

Berufe / Ausbildungen

- Hypnosetherapeutin
- MV / NGH
- Energetikerin
- Sozialpädagogin
- Tiermed. Praxisassistentin

Thomas Häusler

Berufe / Ausbildungen

- Hypnosetherapeut
- MV / NGH
- Meditationslehrer
- Primarschullehrer
- Kaufm. Angestellter

«Einen Raum zu schaffen, wo kleine und grosse Menschen mit ihren kleinen und grossen Themen gehört und gesehen werden» – das war die Leit- und Grundidee, die Jeannette Meier und Thomas Häusler teilten, als sie im Januar 2021 die **«Auenpraxis für Hypnose und Meditation»** an der Gartenstrasse 8 in Aarau Rohr eröffneten.
«In dieser sich immer schneller und schneller drehenden Welt stellen wir fest, dass echte Begegnungen und tragfähige Beziehung auf der Strecke bleiben,» so Jeannette Meier (Hypnosetherapeutin NGH). «Viele Sorgen und Nöte der Menschen gründen in genau jenem Mangel.»

Thomas Häusler (Hypnosetherapeut NGH) erwähnt, dass es ihm deshalb mehr und mehr ein Anliegen wurde, ein Angebot zu schaffen, wo Menschen als Ganzes wahrgenommen und unterstützt und nicht als Nummer abgefertigt werden.

Und genau dies verspricht die Auenpraxis.
«Wir sind so frech und nehmen uns die Zeit.»

Hypnosetherapie etabliert sich, zur Freude von Meier und Häuser, in der Gesellschaft derzeit enorm und die Wissenschaft liefert parallel fundierte Studien über die Wirksamkeit.
«Dennoch», so Meier, «werden wir nicht müde den Menschen immer wieder zu erklären, dass die HypnoseTHERAPIE sich ganz klar von der SHOWhypnose, die wir von der Bühne kennen, abgrenzt.»
Keineswegs sei man in der Hypnose willenlos und ausgeliefert. Das Gegenteil sei der Fall: Hypnose fördere die Selbstkontrolle, da man in Kontakt gehe mit sich selber und sich besser kennenlerne.

Hypnosetherapie gilt als Kurzzeittherapie und wirkt wie eine Entrümpelungsaktion auf mentaler und emotionaler Ebene. Nach den Sitzungen fühlen die Menschen sich leichter, haben mehr Energie oder fühlen sich befreit. «Zu dieser Freude beitragen zu können, das ist jedesmal mein schönster Lohn», meint Thomas Häusler.

Das **Angebot der Meditation** zielt darauf ab, mehr in Kontakt mit sich selber zu kommen, seine eigenen Grenzen und Bedürfnisse besser kennenzulernen und von einer anderen Seite an gesundheitliche Themen und Stress in allen Formen heranzugehen. Studien belegen, dass Meditation die Selbstheilungskräfte fördert. «Ich bin überzeugt, dass wir in Zukunft vor allem etwas dringend brauchen werden», so Häusler, «und das ist die Fähigkeit, von jetzt auf sofort ‹runterzufahren› und unserem System heilsame Ruhe und Entlastung zu ermöglichen.»

«Ganz explizit adressieren wir **unsere Angebote auch an Kinder»**, sagt Meier, ehemalige Sozialpädagogin. Stress und Überforderung gehören leider oft bereits in deren Alltag dazu. Die grosse Offenheit der jungen Menschen sei besonders erfolgsversprechend und führe meist zu rascher Entlastung.

Ab sofort sind Jeannette Meier und Thomas Häusler gerne persönlich für Sie da und informieren Sie unverbindlich über die spannenden Behandlungsmethoden bei der Auenpraxis.

AUENPRAXIS
Hypnose und Meditation
5032 Aarau Rohr
www.auenpraxis.ch mail@auenpraxis.ch Tel: 076 380 32 22

– professionell und nachhaltig
– kundenorientiert und freundlich
– aus Liebe zum Mensch

Clean up your mind

MUKI- TURNEN

Wir stampfen wie die Elefanten, klettern wie Affen, schleichen wie Katzen und fliegen wie Vögel durch die Luft. Gemeinsam mit mir und einer Erwachsenen Begleitperson (Mutter, Vater, Gotte ...) entdeckt das Kind die Welt des Turnens. Während der Themenlektionen werden alle Grundtätigkeiten geübt, es wird gesungen und gelacht. Im Muki-Turnen sammelt Ihr Kind erste Erfahrungen in einer Gruppe. Das Turnen fördert Mut, Vertrauen und Selbstständigkeit, es bietet aber auch Nestwärme und Nähe zu Ihnen durch Rituale.
Die ungeteilte Aufmerksamkeit eines Elternteils ist etwas besonderes für Ihr Kind.

Für Kinder ab 2 ½ bis 4 Jahre

Evelyne Kiener, Muki-Leiterin

Wann	Ab 28. Oktober 2021 bis 07. April 2022
Zeit	Donnerstag 14.20–15.20 Uhr
Wo	Sporthalle Aarau Rohr
Kosten	Für Familienclubmitglieder 85.– Für Nichtmitglieder 105.–
Anmeldung	An Evelyne Kiener bis spätestens 10. Oktober 2021 evelyne.kiener@familienclubrohr.ch

---

Kinderturnen Spiel, Sport & Spass für Kids

Kinder vom kleinen Kindergarten bis zur zweiten Klasse turnen gemeinsam im Kinderturnen (Kitu). Die Freude an der Bewegung steht beim Kitu im Vordergrund. In spielerischer Form wird das ganzheitliche und vielseitige Turnen gefördert.

- Laufen, Springen, Werfen, Schwingen, Rollen und Drehen um alle Körperachsen.
- In Themenstunden mit Ball, Reifen, Keulen, Springseil usw. erleben wir die Turngeräte auch einmal anders.

Der Familienclub Rohr bietet den Kindern die Möglichkeit zur Weiterentwicklung des sozialen Verhaltens und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Evelyne Kiener & Nadine Schmid, Kitu-Leiterinnen

Wann	Ab 26. Oktober 2021 bis 21. Juni 2022
Zeit	Dienstag 16.25–17.25 Uhr
Wo	Sporthalle Aarau Rohr
Kosten	Für Familienclubmitglieder 120.– Für Nichtmitglieder 150.–
Anmeldung	An Evelyne Kiener bis spätestens 10. Oktober 2021 evelyne.kiener@familienclubrohr.ch

Die Strasse gehört den Kindern

In der ganzen Stadt Aarau werden bis 2025 insgesamt neun Spielstrassen unter dem Projekt «MONAMO» durchgeführt. Die erste wird im Stadtteil Rohr sein, am Ende der Künzlimattstrasse im Übergang zum Salamattweg.

Was ist eine Spielstrasse?
Die Spielstrasse ermöglicht den Kindern und Jugendlichen auf der Strasse zu spielen, Trottinett zu fahren, Kreide zu malen und den Eltern gemütliches Dabeisein ohne Angst vor Autos. Die Strasse wird für die Dauer der Aktion nur für Zubringer geöffnet, sonst ist sie gesperrt.

In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kinderförderung und Fachbereich Frühe Kindheit organisiert der Familienclub diese Spielstrassen.

Am Mittwoch, 8. September 2021 von 14.00–17.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen.
Am Samstag, 23. Oktober 2021 von 10.00–15.00 Uhr mit Hot Dog und Kuchen.

Wir laden alle ein, vorbeizukommen, mitzuspielen oder zu verweilen.

Evelyne Kiener

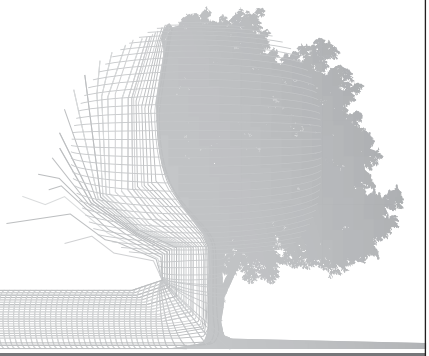
In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Kinderförderung und Fachbereich Frühe Kindheit organisiert der Familienclub Rohr diese Spielstrassen.

Nutzen Sie unsere Erfahrung mit alternativen Energiequellen.

Planung/Engineering, Alternative Energie, Heizungstechnik, Lüftungstechnik, Sanitärtechnik, Reparaturdienst

Vorburger
GEBÄUDETECHNIK

Kurt Vorburger AG, 5032 Aarau Rohr
T 062 834 33 33, vorburgerag.ch



Mehr Spass auf zwei Rädern

SCHMID VELOSPORT

Schmid Velosport AG
Hauptstrasse 37e
5032 Aarau Rohr
+41 (0)62 824 34 13
info@schmid-velosport.ch
www.schmid-velosport.ch

rs.dental
atelier für prothetik

Bereiten Ihnen Ihre dritten Zähne Sorgen?
Lässt die Passgenauigkeit zu wünschen übrig?
Vielleicht möchten Sie die alten Zähne auswechseln?
Oder sonst eine kosmetische Veränderung?

Dann ist es höchste Zeit für einen unverbindlichen Termin bei uns.
Riss- sowie Bruchreparaturen erledigen wir innert kürzerster Zeit.

rs.dental hauptstrasse 50b
5032 aarau rohr

062 822 24 72 (Notfälle auch an Wochenenden)

Vorinformation Neujahrsempfang 1. Januar 2022

Traditionsgemäss findet am 1. Januar der Neujahrsempfang der Stadt Aarau statt. Für das Nachmittagsprogramm ist jeweils ein Quartier oder Stadtteil Gastgeber. Mit dieser beliebten Veranstaltung für die Bevölkerung möchte der Stadtrat die Vielfalt von Aarau hervorheben und dazu beitragen, die Quartiere und Stadtteile vertieft kennenzulernen oder gar neu zu entdecken.

Am 1. 1. 2020 stand das Quartier Aarau Nord «Ännet de Aare» im Fokus. Dieses Jahr, am 1. 1. 2021, war der Stadtteil Rohr als Gastgeber des Nachmittagsprogramms vorgesehen. Aufgrund der Corona-Lage fand am 1. Januar 2021 leider kein Neujahrsempfang statt. Umso mehr freut es uns, dass – Stand heute – am 1. 1. 2022 also der Stadtteil Rohr Gastgeber sein wird.

Was bedeutet das für die Einwohnerinnen und Einwohner vom Stadtteil Rohr? Am 1. Januar 2022, zwischen 15 und 18 Uhr, öffnen initiative und engagierte Gastgeberinnen und Gastgeber ihre Türen und laden ein, den Stadtteil Rohr (neu) zu entdecken.

Gerne möchten wir der Bevölkerung zeigen, wie vielfältig unser Stadtteil ist. Dies gelingt natürlich nur, wenn sich möglichst viele Gastgeberinnen und Gastgeber melden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bei Fragen können Sie sich gerne an den Stadtteilverein Rohr, Astrid Gautschi, 076 564 44 40, info@stadtteilverein-rohr.ch oder an die Neujahrskommission wenden, info@neujahrsempfang.ch oder 062 836 05 13. Unter www.neujahrsempfang.ch sind Fotos vom 1. 1. 2020 sowie Informationen rund um den Anlass aufgeschaltet.

Wir freuen uns schon jetzt auf einen interessanten, abwechslungsreichen und geselligen Neujahrsempfang in unserem schönen Stadtteil Rohr.

Für den Vorstand des Stadtteilvereins Rohr
Astrid Gautschi

Und so sieht das Abendprogramm am 1. 1. 2022 aus: Um 19 Uhr öffnen sich die Türen der «Bühne Aarau (Alte Reithalle)». Der Stadtrat heisst die Bevölkerung willkommen. Es werden verschiedene kulinarische Leckerbissen angeboten.
Die Big Band Aarau wird den Anlass musikalisch begleiten und zum Tanz einladen.
In der «Bar im Stall» findet das Kinderprogramm statt, anschliessend legen DJ's auf.

STVR Stadtteilverein Rohr

Anmeldung Mitgliedschaft

Ich trete/wir treten dem Stadtteilverein Rohr (STVR) bei als

☐ Einzelmitglied	Jahresbeitrag	Fr.	20.--
☐ Ehepaar/Familie	Jahresbeitrag	Fr.	30.--
☐ Verein	Jahresbeitrag	Fr.	50.--
☐ Firma	Jahresbeitrag	Fr.	100.--

Firma/Verein: ……

Familie: ……

Name: ……

Vorname: ……....

Strasse: ……

PLZ/Ort: ……

Telefon: ……

E-Mail: ……

Datum: …… Unterschrift: ……

Bitte senden Sie das Anmeldeformular an:

Stadtteilverein Rohr
5032 Aarau Rohr

info@stadtteilverein-rohr.ch

Veranstaltungskalender

August 2021

SO 15.	5.30–11.30	Wettfischen Fischer-Club	Pumphüsli Rohr
SO 15.	10.00	Waldgottesdienst	Waldhaus Rohr
FR 27.	17.00–22.00	Nachtfischen Fischer-Club	
SO 29.	11.00–14.00	Jazzmatineé	ABGESAGT

September 2021

SA 4.	13.30–17.00	Zielfisch fischen Fischer-Club	Biberstein / Brugg
MO 6.	18.00–19.30	Obligatorisches Schiessen	RSA Buchs
MI 15.		Seniorentreff 70 plus	ABGESAGT
SA 18.	13.30–17.00	Zielfisch fischen Fischer-Club	Biberstein/Rupperswil
SO 19.		Bettagsgottesdienst MG Rohr	

Oktober 2021

SA 16.		Aareuferreinigung Fischer-Club	Bibersteiner-Brücke-Parkplatz
SA 30.	10.00–16.00	Tag am Wasser Fischer-Club	Bibersteiner Schloss Anglerplatz

November 2021

SA 6.		Spaghettiplausch MG Rohr	Auenhalle
SA 20.	14.00	Weihnachtsbaum aussuchen	Wald

Dezember 2021

SO 5.	17.00	Kirchenkonzert MG Rohr	ref. Kirche Rohr
MI 8.	8.00–18.00	Zopftour	Stadtteil Rohr
SA 18.	11.00	Weihnachtsbaumverkauf	Bauamt

Januar 2022

SA 1.	15 00–18.00	Neujahrsempfang	Stadtteil Rohr
SA 1.	19.00	Neujahrsempfang	Bühne Aarau (Alte Reithalle)
SA 15.	13.30	8. Jassturnier	Auenhalle

Verschiebung oder Absage einzelner Anlässe ist durch die sich laufend verändernde Situation des Corona-Virus nicht ausgeschlossen.

Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Immer eine Spur engagierter!

Als Beziehungsbank für alle Generationen stehen wir als Hypi für lösungsorientierte Fachkompetenz, Transparenz und Verlässlichkeit.

Gerne beraten wir Sie persönlich in unserem Beratungsoffice in Aarau, auf unserer Geschäftsstelle in Suhr oder nach Wunsch auch gerne via Videoberatung.

Wir freuen uns über Ihren Kontakt.

Fabrizio A. Castagna
und Team
062 885 17 00

Hypothekarbank
Lenzburg